Corporate Governance Bericht

der

Augustusburg / Scharfenstein / Lichtenwalde Schlossbetriebe gGmbH

für das Geschäftsjahr

2024

- gemäß dem Public Corporate Governance Kodex des Freistaates Sachsen (PCGK) -

I. Vorbemerkung

Gegenstand der Augustusburg / Scharfenstein / Lichtenwalde Schlossbetriebe gGmbH ist die Erhaltung des kulturellen Erbes des Freistaates Sachsens mit den Zielen Erhöhung der Lebensqualität und der Bewahrung und Förderung der kulturellen Identität und Vielfalt. Die Gesellschaft hat die Aufgaben der Pflege und Erhaltung der Kulturwerte, Förderung der Denkmalpflege und die Förderung der Kunst und Kultur.

Der Freistaat Sachsen ist 100% Anteilseigner.

Der PCGK für die Beteiligungsunternehmen des Freistaates Sachsen enthält wesentliche Bestimmungen zur Leitung, Überwachung und Prüfung von Unternehmen sowie international und national anerkannte Standards guter und verantwortungsvoller Unternehmensführung. Er soll zudem durch Transparenz, Verantwortungsbewusstsein und Kontrolle das öffentliche Vertrauen in Beteiligungsunternehmen des Freistaates Sachsen sowie in den Freistaat Sachsen als Anteilseigner stärken.

Mit Gesellschafterbeschluss 3/2022 vom 02. September 2022 wurde die Anwendung des PCGK bei der Augustusburg / Scharfenstein / Lichtenwalde Schlossbetriebe gGmbH mit ihren Organen ab dem 01.01.2023 verankert. Der Verwaltungsrat hat sich mit gesondertem Beschluss vom 20. Dezember 2022 (im Rahmen seiner Sitzung unter TOP 12) zur Anwendung des PCGK ab dem 01.01.2023 verpflichtet. Er gibt zusammen mit der Geschäftsführung anlässlich der Befassung mit dem Jahresabschluss 2024 nachfolgende Entsprechenserklärung ab (Corporate Governance Bericht gem. Rz. 14 des PCKG).

II. Entsprechenserklärung

Geschäftsführung und Verwaltungsrat erklären, dass den Empfehlungen des Kodex im Geschäftsjahr 2024 mit folgenden Ausnahmen entsprochen wurde

PCGK Rn.17 und PCGK Rn.18: Komplexe Sachverhalte in den Jahresabschlussarbeiten für die Vorjahre führten zu Verzögerungen, die dann Auswirkungen auf die Abschlussarbeiten 2023 hatten. Es erfolgte eine verspätete Feststellung des Jahresabschlusse 2023 mit Beschluss 01/205 vom 23.01.2025 und auch die Entlastung des Verwaltungsrates erfolgte mit Beschluss vom 27.01.2025 verspätet.

PCGK Rn.63: Die konstituierende Sitzung des Verwaltungsrates fand am 16.09.2024 statt. Die Zusammenarbeit mit dem Verwaltungsrat konnte somit erst mit Amtsaufnahme des Verwaltungsrates wieder vollumfänglich stattfinden.

PCGK Rn.77: Der Gesellschafterversammlung sind entsprechende Zustimmungsvorbehalte in der Geschäftsordnung für die Geschäftsführung eingeräumt.

Rn. 97PGCK: Die Geschäftsleitung erstellte einen Wirtschaftsplan für das Jahr 2025. Aufgrund von Urlaub und unternehmensbedingten Verzögerungen wurde der Wirtschaftsplan verspätet vorgelegt.

III. Weitere Angaben

A. Rn.14 Anteil von Frauen in Führungspositionen

Der Frauenanteil in der Geschäftsführung und den Leitungsebenen 1 und 2 lag zum 31.12.2024 bei 50%.

B. Rn.14 Anteil von Frauen im Aufsichtsrat

Zum 31.12.2024 lag der Frauenanteil im Verwaltungsrat bei 60%.

C. Rn.14 Vergütung der Geschäftsführung

Es erfolgt keine Darstellung der jährlichen Vergütung und Nebenleistungen für die Geschäftsführung, da die betroffenen Personen ihre Einwilligung dazu und auch zur Veröffentlichung der zugehörigen personenbezogenen Daten nicht erteilt haben.

Dresden, den 18.06.2025

Augustusburg, den 18.06.2025

gez. Dr. Peter Plaßmeyer

Vorsitzender des Verwaltungsrates

gez. Patrizia Meyn

Geschäftsführerin